



Rekord: Im Departement Yvelines beschlagnahmt die Polizei mehr als
2 Tonnen Cannabis

Die Polizeibeamten der Polizeistation in Les Mureaux (Yvelines) konnten eine Rekordbeschlagnahme von fast zwei Tonnen Cannabis durchführen. Laut Innenminister Gérald Darmanin handelt es sich dabei um die größte Beschlagnahmung der letzten 30 Jahre.

Etwa 2,4 Tonnen Cannabis wurden am Mittwoch, 10. Mai, im Departement Yvelines, einem Vorort von Paris, bei einer Polizeiaktion beschlagnahmt, die zu drei Festnahmen führte, wie die Staatsanwaltschaft Versailles mitteilte und damit eine Meldung der Zeitung Le Parisien bestätigte.

2,4 tonnes de cannabis saisies dans les Yvelines: "C'est la saisie quasiment la plus record de ces trente dernières années", affirme Gérald Darmanin
pic.twitter.com/XL8H7dxzHX

— BFMTV (@BFMTV) May 10, 2023

Nach Angaben der Staatsanwaltschaft handelt es sich um 2,4 bis 2,6 Tonnen Cannabis. Die Drogen wurden in Flins-sur-Seine, einer Kleinstadt in der Nähe der Seine, in einem Lastwagen beschlagnahmt. Sie sollte in die nahegelegene Stadt Les Mureaux gebracht werden. Drei Männer im Alter von etwa 30 Jahren wurden festgenommen.

Innenminister Gérald Darmanin hat am späten Mittwochnachmittag die Polizeistation in Les Mureaux besucht, um den Beamten zu ihrem Erfolg zu gratulieren. Im Jahr 2022 sind in Frankreich insgesamt 128,6 Tonnen Cannabis beschlagnahmt worden, was auch einen Rekord darstellt. Die Menge war im Vergleich zum Vorjahr um 15% gestiegen.